

Wiesbadener Tagblatt.

No. 172. Dienstag den 25. Juli 1854.

In der Nacht vom 1. auf 2. l. M. sind aus der Maschinenwerkstätte der Rheingauer Eisenbahn-Gesellschaft zu Biebrich folgende Gegenstände entwendet worden:

- 1) 14 eiserne Meisel, 11 von etwa 8" Länge und 3 größere, ohne besondere Zeichen;
- 2) eine große und eine kleine Schneidklappe;
- 3) 7 oder 8 Gewindbohrer;
- 4) ein Reibaal;
- 5) ein 75 Pfund schwerer Schraubstock, auf dessen einem Bogen war dieses Gewicht, auf dem andern eine Nummer der Fabrik mit weißer Oelfarbe aufgeschrieben; als Zeichen der Fabrik ist auf dem einen Bogen ein Rädchen, auf dem andern ein Anker mit dem unleserlichen Namen der Fabrik und dem Ort der Fabrik „Hagen“ eingepreßt.

Die H. Bürgermeister werden nach diesen Gegenständen Nachforschung aufstellen, solche im Auffindungsfalle erheben und mit Nachricht über die Person des Besitzers anber einsenden.

Wiesbaden, den 21. Juli 1854. Herzogl. Kreisamt.
Ferger.

Die diesjährigen Grundteserien beginnen an dem unterzeichneten Justizamt den 1. und endigen mit dem 31. August.

Während dieser Zeit wird in Rechtsstreitigkeiten nur bei dringender Beschaffenheit der Sache verhandelt und verfügt werden.

Wiesbaden, den 21. Juli 1854. Herzogliches Justizamt.
3274 Winter.

Zufolge Auftrags Herzl. Justizamts dahier vom 22. Juli l. J. werden Mittwoch, den 26. Juli l. J.,

Vormittags 9 Uhr,
die zur Concursmasse des Johann Dambmann von der Wellrichmühle gehörigen Crescenzen, als: Korn, Weizen, Gerste, Hafer, Kartoffeln, Wicken &c. an Ort und Stelle meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert. Der Sammelpunkt ist auf der Schwalbacher Chaussee an der Junfermühle.

Sodann werden fogleich nach Beendigung dieser Versteigerung ein Pferd, 16 alte und 8 junge Hühner, 20 Tauben und 2 junge Enten auf der Wellrichmühle zum Ausgebot gebracht;

Wiesbaden, den 23. Juli 1854. Der Gerichtsvollzieher.
3275 Landsrath.

Zufolge Auftrags Herzl. Justizamts dahier vom 17. Juli I. J. werden die zum Nachlaß des Johann Heinrich Holz dahier gehörigen Mobilien

Freitag, den 28. Juli I. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Hause des Schneidermeisters Feid in der Häfnergasse dahier meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 23. Juli 1854.

Der Gerichtsvollzieher.

Landstrath.

3276

Notiz.

Haus- und Ackerversteigerung der Wittwe des Theodor Scherer in dem Rathause dahier. (S. Tagblatt No. 171.)

Ein schönes Bullenkalb von reiner Schwäizer Rasse kann dahier zur Nachzucht abgegeben werden.

Hof Geisberg.

Die Gutsverwaltung. 223

Um die lohnende Cultur des Beerenobstes anzuregen und das Bekanntwerden werthvoller Sorten zu befördern, haben mehrere Freunde des Gartenbaues zu einer Ausstellung von Stachelbeeren und Johannisbeeren sich vereinigt. Dieselbe findet vom 22. bis einschließlich 25. Juli in der neuen Colonnade neben der Industriehalle dahier statt.

Das Local ist täglich von 10 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends geöffnet. Die ganze Einnahme des zu 6 fr. bestimmten Eintrittspreises wird der Kleinkinderbewahranstalt dahier überwiesen.

Es werden voraussichtlich über 60 verschiedene, meistens englische Sorten Stachel- und Johannisbeeren von hervortretender Größe, Schönheit und Güte zur Ausstellung kommen.

Wiesbaden, im Juli 1854.

3218

Reisegelegenheit.



Mit Dreimastern erster Klasse, über Havre, Bremen und Antwerpen, expedirt nach den Häfen Nord- und Südamerikas zu den Preisen, welche die Concurrenz gebietet und unter Zusicherung reeller Behandlung.

Die von Herzogl. Staatsministerium concess. General-Agentur

C. J. Stumpf,

381 Marktplatz zu Wiesbaden.

Eine Sendung von frischem Chinesischen Thee habe ich erhalten, welchen ich wegen seiner Güte und billigen Preise empfehlen kann.

3153 Fried. Emmermann, Langgasse No. 19.

Bei Verlegung meines Geschäftes aus der Mezgergasse in die Langgasse No. 38 dem Schützenhofe gegenüber, empfehle ich:

Kernseife, erste Sorte, per Pfund . . . 18 kr.

Kernseife, zweite Sorte, per Pfund . . . 14 "

Talg- und Harzseife per Pfund . . . 12 "

im Centner billiger, sowie beste Talg- und Stearinlichter zu den billigsten Preisen.

2953

Wilhelm Poths.

Niederländische Dampfschiffahrt.



Zweimal täglich Personen-Schnellfahrten

nach

allen Stationen des Rheins.

Von Biebrich: Morgens 7½ Uhr bis Cöln.

" " Morgens 9½ Uhr ohne Uebernachtung über Arnheim bis Rotterdam.

" " Jeden Samstag 10¾ Uhr Morgens über Nymwegen nach Rotterdam.

Freitag und Sonntag über Rotterdam direct bis London.

Fahrkarten für Hin- und Rückreise geniessen bedeutende Vortheile.

Glas-Salon auf den meisten Booten gewähren grosse Annehmlichkeit.

Abgang des Omnibus um 7 Uhr und 8¾ Uhr Morgens.

Nähere Auskunft ertheilen:

Die Billet-Bureaux

Jos. Berberich, — C. Leyendecker & Cp.,

Grosse Burgstrasse

Nro. 15, Nro. 13, in Wiesbaden.

Die Haupt-Agentur

in Biebrich.

2769

Just published

Influence of Climate on the Human Organisation,

by J. R. Robertson, M. D., resident English physician at
Wiesbaden.

To be had of Roth, Webergasse, and of all other booksellers. 3044

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich bestes Fettsschrott und Schmiedegerüst ausladen und sind dieselben jetzt zu billigeren Preisen aus dem Schiffe zu beziehen.

Wiesbaden, den 24. Juli 1854.

August Dorst,

3219

Kirchgasse No. 10.

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 28. Juli

zum Besten der Armen der Stadt Wiesbaden
Großes

Vocal- und Instrumental-Concert

im großen Saale,
gegeben von

Frau Sophie Förster,

unter gefälliger Mitwirkung

des Herrn **Dallé-Aste**, Mitglied der italienischen Oper in Paris, der Herren **C. Fischer**, Concertmeister, **Bänder** und **C. Fischer jun.**, sowie der Mitglieder des hiesigen Theater-Orchesters, und unter Leitung des Herrn Capellmeisters

J. B. Hagen.

Preise der Plätze:

Subscriptionspreis: Sperrstiz 1 fl. 45 fr. — Gewöhnlicher Platz 1 fl. 12 fr.

Gassenpreis: Sperrstiz 2 fl. — Gewöhnlicher Platz 1 fl. 24 fr.

Das Nähere besagt das Programm.

3277

Nicht zu übersehen!

Um den Puzladen bald wieder als Wohnzimmer benutzen zu können, werden von heute an die noch vorhandenen **Strohhüte** um den halben Einkaufspreis und die andern Artikel 10 bis 15 Prozent wohlfeiler wie bisher abgegeben. Auch ist der Gläserker sehr billig und wenn gewünscht sogleich zu haben, sowie die Ladeneinrichtung theilweise oder auch im Ganzen sehr billig zu verkaufen. Untere Friedrichstraße No. 37. 3278

Bolzenschießen

täglich am Kursaal und auf dem Marktplatz. 2889

Ich mache hiermit dem geehrten Publikum bekannt, daß ich die **Flecken** aus Herren- und Damenkleidern puze, ihnen wieder frische Farbe gebe und sie herstelle wie deckartirt; auch bitte ich Glas und Porzellan.

Wittwe Meder, Saalgasse No. 13

3279 bei Schreinermeister Mönberger.

Auf der Hochstätte 16 sind einige Karrn Dung zu verkaufen. 3280

Der Unterzeichnete kauft Lumpen, Knochen, Glas, Papier ic. zu den möglichst höchsten Preisen.

3194

Martin Seib, Oberwebergasse 23.

Es ist ein **Putzgeschäft** in einer der frequentesten Straßen unter sehr vortheilhaften Bedingungen abzugeben. Näheres in der Exped. 3182

Alle diesenigen, welche noch Forderungen an meinen sel. Mann, Rathsherrn **Johann Schäfer** von hier, zu machen haben, ersuche ich, dieselben bis zum 4. August d. J. an mich einzureichen, sowie die, welche noch Zahlungen an ihn zu leisten haben, solche in gleicher Frist an mich zu entrichten.

Biebrich, 24. Juli 1854. Friederike Schäfer Wittwe. 3281

Hente Dienstag den 25. Juli Abends 8 Uhr
bei **Jacob Poths**
Musikalische Produktion
der beiden Künstler
Wolfsteiner und Nissel aus Regensburg
mit zwei **Zithern, Gesang** 3253
(Balladen, Romanzen und Liedern) und Gitarren-Begleitung.

Von heute an werden aus meiner Backstein-Fabrik, hinter der dritten Mühle an der Schwalbacher Chaussee gelegen, Back- und Lehmsteine verabreicht. Bestellungen können in meiner Wohnung, sowie in der Fabrik selbst gemacht werden.
3204 **Lorenz Petry,**
Steingasse No. 33.

Ein eine Stunde von Biebrich im Oberrheingau gelegenes Landhaus mit Park ist aus freier Hand zu verkaufen.
Das Landhaus ist erst vor 12 Jahren neu erbaut, liegt dicht am Rhein an einem der schönsten Aussicht bietenden Punkte.
Nähtere Auskunft ertheilt C. Mühl am Geisbergweg No. 2. 3282

Bei Metzger **Hees**, Nerostraße No. 3, ist fortwährend gute Leber- und Blutwurst per Pfund 10 fr. zu haben. 3251

Verloren

wurde eine rosa Bandschärpe von der kleinen Burgstraße über den Markt bis in die Louisenstraße. Der redliche Finder wird gebeten, solche bei **M. Seck** in der kleinen Burgstraße abzugeben. 3283

Am letzten Sonntag Abend wurde in der Nähe des Kursaals und der Colonnaden ein Porte-Monnaie verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung Langgasse No. 24 abzugeben. 3284

Verflossenen Samstag wurde durch den hiesigen Gesangvereinsdiener Philipp Greller ein 2 Gulden Schein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3285

Ein goldener Ohrring wurde vorige Woche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben im Europäischen Hofe gegen eine gute Belohnung abzugeben. 3286

Es ist vorgestern ein Kanarienvögelchen aus der Kapellenstraße nach der Dambach hin entflohen. Wer dasselbe im Hause des Rathsschreibers **Coulin** im ersten Stock wieder abliefert, erhält eine gute Belohnung. 3287

Gesuche.

Ein Mann von gesetztem Alter, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle als Kutscher oder Bedienter. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 3288

Eine wohlerfahrene Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, wünscht wegen Abreise ihrer Herrschaft baldigst eine Stelle. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 3289

Ein Frauenzimmer, welche wegen Abreise ihrer Herrschaft stellenlos wird, sucht bis nächsten Montag wieder eine passende zu erhalten. Dieselbe kann fristren, bügeln, Kleidermachen und sonst alle feine weibliche Handarbeit und gute Zeugnisse aufweisen, auch spricht sie etwas englisch. Zu erfragen Sonnenberger Chaussee No. 7. 3290

Ein gebildetes Mädchen von 19 Jahren, welches das Bügeln gründlich erlernt hat, nähen und fristren kann, wünscht bei einer fremden Herrschaft eine Stelle als Kammerjungfer oder eine sonstige passende Stelle. Näheres Mauergasse No. 3. 3291

Ein anständiges Frauenzimmer mit guten Zeugnissen versehen, welche 6 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht eine Stelle als Kammermädchen oder zu erwachsener Kindern. Zu erfragen Nerostraße No. 48. 3292

In den Kuranglagen No. 5 wird ein Hausmädchen gesucht, welches gut nähen und bügeln kann und die übrigen Hausarbeiten zu besorgen hat. 3293

Ein Mädchen, welches deutsch und französisch spricht und in allen Handarbeiten wohl erfahren ist, auch auf Verlangen häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht als Stuben- oder Hausmädchen einen Dienst. Zu erfragen im Albertshaus zu Biebrich. 3294

Ein Bedienter wird gesucht. Nur solche, welche wenigstens 2 Jahre bei einer Herrschaft gedient haben und gute glaubhafte Zeugnisse besitzen, wollen sich in der Expedition d. Bl. melden. 3212

500 f. liegen bei einem Stipendienfonds zum Ausleihen bereit. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 3216

Logis - Vermietungen.

(Erschienen Dienstags und Freitags.)

Bierstädterweg Landhaus No. 14 ist ein Salon nebst 2 Zimmern mit Möbel zu vermieten. 2549

Bierstädterweg im Guckuckschen Landhaus kann ein möblirtes Zimmer, auf Verlangen auch ein Zimmer nebst Cabinet abgegeben werden. 3236

Burgstraße No. 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3237

Ellenbogengasse No. 1 ist gleicher Erde ein Logis zu vermieten. 2894

Ellenbogengasse No. 1 ist ein freundliches Dachlogis an eine stille Familie zu vermieten und kann den 1. September oder 1. October bezogen werden. 3295

Friedrichstraße No. 16 sind einige möblirte Zimmer auf Monate, wie auch auf längere Zeit zu vermieten. 3238

Friedrichstraße No. 25 ist eine elegant hergerichtete Herrschafts-Wohnung von 9 Zimmern, wobei ein Salon, sodann 3 Mansarden nebst allen Erfordernissen und nöthigenfalls auch Pferdestall und Remisen zu vermieten und gleich zu beziehen. Das Nähere zu erfragen in dem Hause links. 2734

Geisbergweg No. 14 ist eine schöne Wohnung mit 1 oder 2 Stuben, Küche und Cabinet, mit oder ohne Möbel, auf 1. October zu vermieten. Nähere Auskunft bei Georg Haß. 3023

Geisbergweg No. 20 ist eine geräumige separate Familien-Wohnung zu vermieten und kann bis zum 1. October bezogen werden.	2796
Häfnergasse No. 1 ist ein Laden nebst Logis sogleich oder auf den 1. October zu vermieten. Auch ist daselbst ein Logis im Hinterbau auf den 1. October zu beziehen und eine vollständige Ladeneinrichtung zu einem Spezereigeschäft zu verkaufen.	2976
Heidenberg bei Witwe Kleber ist ein Logis zu vermieten.	3239
Heidenberg No. 14 ist ein kleines Logis an 1—2 Personen zu vermieten und gleich zu beziehen.	3240
Heidenberg No. 47 ist ein Dachlogis zu vermieten.	3241
Hochstätte bei Fruchtmüller Dieges sind 2 Logis zu vermieten und ist das eine gleich, das andere den 1. October zu beziehen.	1558
Kapellenstraße No. 9 ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten.	3026
Kleine Schwalbacherstraße No. 3 ist ein Logis mit Werkstatt zu vermieten; das Haus auch zu verkaufen.	2060
Langgasse No. 10 ist im Borderhause ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. October zu vermieten; auf Verlangen kann Küche, Keller und Holzstall dazu gegeben werden.	3028
Louisenstraße No. 4 ist die von Herrn Major Roth bewohnte obere Etage auf den 1. October d. J. anderweit zu vermieten.	3030
Louisenstraße No. 21 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	2554
Marktstraße bei B. M. Tendlau ist ein vollständiges Logis für eine kleine Familie auf den 1. October zu vermieten.	3102
Marktstraße No. 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten.	3103
Mauergasse No. 5 bei Witwe Thon ist ein Logis auf 1. September zu vermieten.	3296
Mauergasse No. 11 ist ein Zimmer und Kabinet mit oder ohne Möbel zu vermieten.	2365
Mesergasse No. 13 bei L. Scheuermann ist ein Logis mit allem Zubehör zu vermieten und bis den 1. September zu beziehen.	2981
Mesergasse No. 30 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten.	3243
Mesergasse No. 32 ist eine Wohnung mit einer großen und kleinen Werkstatt nebst Laden zu vermieten.	3172
Michelsberg No. 17 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten.	3297
Mühlgasse 1 mittlere Etage, ohnweit der Curverhältnisse, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.	2620
Mühlgasse No. 4 ist ein Laden mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör gleich zu vermieten. Nähere Auskunft bei Georg Hack.	3031
Nerostraße No. 1 ist der zweite Stock ganz oder getheilt zu vermieten und den 1. October zu beziehen.	3244
Nerostraße No. 11 ist eine freundliche Wohnung zu vermieten.	2814
Neugasse No. 4 ist ein freundliches Logis nach der Straße gleich oder auf den 1. October zu vermieten.	3106
Neugasse No. 20 in dem Eckhause dicht am Uhrthurm ist auf den Anfang October Laden und Logis zu vermieten.	3298
Obere Friedrichstraße No. 26 ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten und den 1. October zu beziehen.	3107
Oberwebergasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	2556

Saalgasse No. 13 ist im Vorderhaus ein Logis im zweiten Stock auf	2902
1. October zu vermieten.	
Saalgasse No. 15 ist der erste und dritte Stock zu vermieten.	3034
Saalgasse No. 22 sind 2 Zimmer zu vermieten.	2677
Schulgasse No. 3 ist ein Logis zu vermieten und gleich zu beziehen.	2903
Schwalbacher Chaussee bei Heinrich Fausel ist ein möblirtes Zimmer ebener Erde zu vermieten und gleich zu beziehen.	3035
Sonnenberger Chaussee No. 9 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche nebst Zubehör mit oder ohne Möbel zu vermieten.	3112
Sonnenbergerthor im Ritter bei Wittwe Hetterich ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten.	3299
Steingasse bei Wittwe Maurer ist ein Dachlogis zu vermieten.	2906
Steingasse No. 6 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2 Küchen und sonstigen Erfordernissen, im Ganzen oder getheilt, auf den 1. October zu vermieten.	
Auch sind daselbst möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.	2363
Taunusstraße No. 6 ist der untere und mittlere Stock nebst einer Man- sardewohnung auf 1. October zu vermieten. Das Nähere zu erfragen	
Taunusstraße No. 4.	3036
Taunusstraße No. 11 ist ein möblirtes Zimmer mit Kabinet zu ver- mieten.	2740
Taunusstraße No. 32 im Hinterhause ist gleicher Erde Zimmer, Ca- binet, Küche ic. an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten.	2261
Untere Friedrichstraße No. 41 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten.	2990
Untere Webergasse No. 7 sind 3 Wohnungen zu vermieten und können den 1. Juli bezogen werden.	2741
Vordere Nerostraße No. 47 sind im Hintergebäude 2 kleine Logis an stille Familien gleich oder später zu vermieten.	2680
Mein neues Haus an dem Kurzaalweg gelegen, ist zu vermieten.	
Wilh. Rückert.	2854
In meinem Hause ist der dritte Stock auf den 1. October anderweit zu vermieten.	
Hof-Säckler Heinrich Geis Wittwe.	2910
In meinem Hause am Bierstädterweg ist der obere Stock zu vermieten.	
W. Blum.	2911
Eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, theils nach der Wilhelmstraße, theils nach der großen Burgstraße gehend, nebst Küche, Keller ic., ist in meinem Hause zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.	
August Jung.	3245

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 25. Juli. Bei erhöhten Gangspreisen: Gast-Darstellung der
Fräulein Lucile Grahn, erste Soloänzerin der großen Oper zu London, und des
Herren Ambrogio, Ballettmäister und erster Solotänzer zu Kassel. Hierauf: Das
Versprechen hinterm Herd. Alvenscene von Baumann. Musik von Stein.

Wasserwärme in der Schwimm-Anstalt des Herrn Löwenherz den
24. Juli Mittags 4 Uhr; 20⁹ R.

Bei der Expedition des Tagblatts sind für die Zwillinge in Sonnenberg
eingegangen: Von H. 1 fl. 30 fr.